

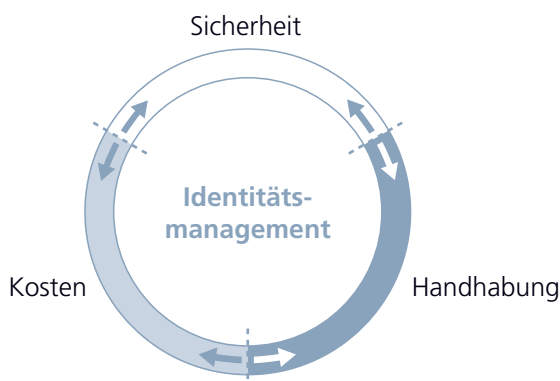


## Sicherheit im Bankbetrieb mit biometrischen Verfahren

### Anforderung

Angesichts der rasant gestiegenen Zahl an Betrugsfällen spielt bei der EC-Karten-Nutzung die Sicherheit eine immer größere Rolle in der Öffentlichkeit. Ein vielversprechendes Verfahren, um das Bezahlen und Abheben von Geld mit der EC-Karte sicherer zu machen, ist die Biometrie, die bisherige Verfahren mit PIN und TAN ablöst bzw. ergänzt. Bekannt ist diese Methode beispielsweise von Personalausweisen und Reisepässen, bei denen seit den Ereignissen am 11. September 2001 biometrische Verfahren eingesetzt werden.

Bereits seit 2005 arbeiten japanische Banken auf Grund geänderter Rechtslage und des zunehmenden Kartenbetrugs mit biometrischen Methoden. Nun gewinnen diese Verfahren auch bei Banken in Europa und den USA zunehmend an Bedeutung und es gilt, entsprechende Möglichkeiten technisch umzusetzen. Entscheidend ist dabei, für die jeweilige Situation den richtigen Mix aus Aufwand, Handhabung und Sicherheitsaspekten zu finden.



### Expertise von GFT

GFT hat bereits verschiedene biometrische Verfahren in der Praxis angewendet. Fingerabdruck, Gesichts- und Handvenenerkennung sowie Stimmenanalyse sind die Verfahren, die momentan hauptsächlich zur Personenidentifizierung eingesetzt werden.

Verschiedene Trägermedien können dabei zum Einsatz kommen. Der Fingerabdruck beispielsweise kann digitalisiert und codiert sowohl auf der EC-Karte oder dem elektronischen Pass verwendet werden. Weiterhin ist auch ein Versand vom Handy oder anderen mobilen Endgeräten aus möglich.

Verschiedene Trägermedien mit unterschiedlichen biometrischen Verfahren bieten weltweit eine Fülle an Möglichkeiten. Die bestehende Infrastruktur ist der ausschlaggebende Faktor dafür, welche Variante sich durchsetzen wird. Sind beispielsweise Geldautomaten vorhanden, wird mit großer Wahrscheinlichkeit die EC-Karte weiterhin als Authentifizierungsmedium eingesetzt. Gebiete mit schlechter Infrastruktur bieten sich hingegen für eine Identifikation per mobilem Endgerät an.

### Aktuelles Projekt

Bei GFT stehen derzeit das Medium Debitkarte und die damit verbundenen Banktransaktionen im Vordergrund. Um das Bezahlen und Abheben von Geldbeträgen sicherer zu machen, testet GFT mit einer großen Bankengruppe die Nutzung von EC-Karten, auf denen der Fingerabdruck oder das Handvenenmuster des Kontoinhabers gespeichert ist.

Darüber hinaus arbeiten die Entwickler auch an Identifikationsmöglichkeiten per (Mobil-)Telefon.